An die Zweigvereine

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **51 (1943)**

Heft 47

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

souffler. Et puis vient le commandement redouté: mettez vos masques! L'ordre exécuté, nous reprenons la marche en colonne par un cette fois-ci. Est-ce l'air plus vif de la nuit, l'attention plus grande que nous devons attacher à notre chemin qui nous fait paraître moins pénible la marche sous le masque que nous n'aimons ni l'une, ni l'autre? Toujours est-il que nous sommes arrivées au terme de l'étape prescrite sans difficultés, sans avoir à ralentir, et que le reste du chemin a été parcouru à bonne allure. Nous sommes rentrés tout juste pour nous rechauffer encore pendant ¾ heures dans nos lits, ensuite c'était la diane et le service continuait comme tous les jours.

L'exercice le plus passionnant était certainement celui où il fallait chercher d'après la carte des postes camouflés. Divisées par huit équipes, les quatre classes sont parties à huit minutes d'intervalle. La règle veut que les classes de Peral ne connaissent ni obstacles, ni fatigue. Il faut arriver par le chemin le plus court dans le minimum de temps au poste, s'aligner en bon ordre et s'annoncer militairement. Depuis longtemps les obstacles n'existaient plus pour nous. Les fils de fer barbelés? Eh bien, on les saute ou l'on passe en-dessous, même tactique pour les barrières, etc. Nous avons perdu du temps à la recherche d'un poste particulièrement bien camouflé, les hommes nous ont dépassé et malgré tous nos efforts nous n'avons pu nous placer qu'au 5me rang sur 8. Essoufflées, crottées, mais parfaitement heureuses nous sommes rentrées nous annoncer, nous promettant bien de faire mieux la prochaine fois et de ne plus nous laisser battre par les équipes d'hommes.

La prochaine fois — hélas, quand? Car le surlendemain il a fallu quitter Peral. Certes, il fait bon rentrer et retrouver le travail habituel, mais chacune de nous a quitté à regret Peral, nos officiers qui nous ont tant donné et fait prendre goût à la vie militaire, notre sergente-chef et camarade, la classe pleine d'entrain et de bonne camaraderie, la montagne, le ciel si bleu, le beau soleil.

Pour terminer je souhaite bon service à celles qui jouiront de l'avantage de nous remplacer là-haut, bonne chance à toutes les futures classes de Peral. *Une SCF de la cat. 10.*

An die Zweigvereine

Kleider- und Wäschesammlung für die Militärinternierten und Zivilflüchtlinge.

1. Frachtfreiheit.

Die Schweiz. Bundesbahnen haben uns für die Liebesgabensendungen für Internierte und Zivilflüchtlinge *Frachtfreiheit* gewährt. Die Verwendung von Militär-Transportgutscheinen wird damit hinfällig.

Als Begleitpapier werden nun gewöhnliche Frachtbriefe verwendet, die unter Frankaturvermerk die Bezeichnung

«E. A. 451/40»

und unter Rubrik «Angabe der anzuwendenden Tarife und Routenvorschrift» die Bezeichnung

«frachtfrei»

tragen müssen.

2. Sammelergebnis bis 18. November 1943 der hauptsächlichsten Gegenstände.

Artikel für Männer:

Schuhe, Paare	4'495	Leibchen	3'365
Pantoffeln, Paare	620	Socken, Paare	7'092
Kleider, komplette	1'600	Krawatten	3'744
Mäntel	1'554	Taschentücher	8'330
Hosen	2'115	Hüte	1'932
Kittel	2'340	Hosenträger	359
Westen	1'842	Handschuhe	420
Pullovers	1'818	Skikleider	111
Hemden	11'278	Wolldecken	513
Nachthemden	1'407	Handtücher	6'190
Unterhosen	3'476	Waschlappen	3'953

Artikel für Frauen:

Schuhe, Paare	6'347	Hosen	10'446
Pantoffeln, Paare	1'981	Hemden	10'308
Gummischuhe, Paare	455	Nachthemden	4'111
Mäntel	2'588	Leibchen	2'198
Kleider	3'947	Strumpfgürtel	604
Jupes	2'728	Büstenhalter	2'026
Blusen	3'720	Strümpfe, Paare	13'187
Pullovers	5'221	Taschentücher	5'069
Jacken	1'918	Halstücher	6'144
Schürzen	4'073	Handschuhe	2'904
Unterröcke	3'456		

Geschirr:

Gabeln	3'433	Schöpfkellen	108
Löffel	3'230	Platten	483
Messer	3'285	Küchenmesser	230
Suppenteller	971	Pfannen	333
Flache Teller	3'667	Gläser	389
Bowls (Chacheli)	586	Krüge	236

3. Rücksendung von Verpackmaterial.

Dem sehr angestrengt arbeitenden Personal der zentralen Materialsammelstelle ist es nicht immer möglich, Kisten und Säcke sofort auszupacken. Wir bitten daher die Zweigvereine, eine eventuelle Verzögerung in der Rücksendung des Verpackmaterials zu entschuldigen.

Lebensmittelpakete an russische Kriegsgefangene

René Henry, Delegierter des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, der sich Ende Juli nach Finnland begeben hatte, ist soeben nach Genf zurückgekehrt, wo er einen Bericht über seine dortige Tätigkeit erstattet hat.

Herr Henry war beauftragt, für die Verteilung der Liebesgaben zu sorgen, die durch Vermittlung des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz und des Finnländischen Roten Kreuzes an die in Finnland internierten russischen Kriegsgefangenen gerichtet worden waren. Diese Sendung bestand aus 14'300 Lebensmittelpaketen, einer Gabe des Amerikanischen Roten Kreuzes, und aus 40 Tonnen Suppe und Trockenmilch, die vom Schweiz. Roten Kreuz gestiftet worden waren.

Während seiner Reise, die sich über 11'500 km erstreckte, wohnte der Delegierte des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, dem das Finnländische Rote Kreuz tatkräftig zur Seite stand, der Verteilung der Hilfssendungen an die in zehn Internierungslagern, 15 Arbeitskommandos und vier Spitälern untergebrachten Kriegsgefangenen bei.

Nicht weinen, **VINDEX** *tut heilen!*

Mit VINDEX-Kompressen heilen die Wunden rasch. VINDEX desinfiziert sicher und verhütet Eiterung. Klebt nie auf der Wunde, deshalb stets schmerzloser Verbandwechsel und schöne Vernarbung. VINDEX schmiert nicht.

Kompressen in Dose Fr. 2.10 und 1.—, Wundsalbe in Tube Fr. 1.25

(Samaritervereine erhalten Spezial-Preise)

Hersteller:

FLAWA Schweizer Verbandstoff-Fabriken AG., Flawil